

# Chronik 2000-2024



## Kapitel 1: Jahre 2000-2009

*Text: Susanne Heger*

Dann war es endlich so weit – unser Jubiläumsjahr mit vielen geplanten Veranstaltungen stand an.

Ein Highlight war Ende März 2000 das Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters Niedersachsen in der Eschenhalle. Der Abend begann allerdings erstmal mit einer Schrecksekunde, da der Busfahrer beim Rangieren die Überdachung der Halle übersah und die Heckscheibe des Busses zu Bruch ging.



*Landespolizeiorchester in der Eschenhalle im März 2000*

Im Laufe des Jahres wurden die „alljährlichen“ Termine wie Schützenfeste, Geburtstags- und Hochzeitsständchen sowie die Feuerwehrfeste in Eschede, Weesen und Göxe „abgearbeitet“. Aber auch beim Osterfeuer, Eschenschnack, Kreismusikfest des Schützenverbandes in Groß Hehlen und dem Südstadtfest brachten wir unsere Musik zu Gehör.



*Auftritt beim Südstadtfest in Eschede im Sommer 2000*

Ende August/Anfang September fanden die eigentlichen Jubiläumsveranstaltungen der Feuerwehr und des Musikzugs statt. Dem üblichen Kommersabend mit vorangehender Kranzniederlegung folgten am ersten Wochenende ein Tanzabend im eigens für die Feierlichkeiten aufgebauten Doppel-Schützenfestzelt sowie ein musikalischer Nachmittag mit befreundeten musikalischen Einheiten. Ein Höhepunkt war hier unser gemeinsamer Auftritt mit dem „Nonnenchor“.



*„I Will Follow Him“ – beim Bunten Abend im Festzelt zum Jubiläum*

Am zweiten Wochenende folgte dem Kreisfeuerwehrball noch der Kreisfeuerwehrtag. Leider spielte der Wettergott nicht mit, so dass der geplante Umzug zum Feuerwehrhaus wortwörtlich ins Wasser fiel und die Vereidigung der neuen Kameradinnen und Kameraden auf dem Festzelt stattfand.

Im Oktober begrüßten wir wieder unsere Freunde aus der Partnergemeinde Barneville-Carteret in Eschede. Musikalisch umrahmten wir den obligatorischen „Bunten Abend“.

In diesem Jahrzehnt konnten wir durch intensive Nachwuchsarbeit die Zahl unserer Musizierenden von 47 im Jahr 2000 auf über 85 steigern. Insbesondere die Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule Celle sowie der Bläserklasse der Grundschule Eschede war uns hier eine große Hilfe.

Der „Nachwuchs“ benötigte eine besondere Betreuung, so dass wir 2002 mit einer Minigruppe starteten. Weiterhin führte unsere musikalische Leitung regelmäßige Registerproben ein. Da die Anzahl der Kinder und Jugendlichen weiter anstieg, wurde 2004 die auch jetzt noch bestehende Jugendgruppe gegründet, die im Folgejahr ihren ersten Auftritt im Rahmen des Frühjahrskonzerts hatte. 2006 bauten wir mit der Gründung der Kindergruppen unser Angebot aus. Ab einem Alter von vier Jahren wurden die Kinder durch Susanne B. und Wiebke K. an den Musikzug und die Musik herangeführt. Singen, basteln, spielen und Musik machen standen auf dem Dienstplan. Ab 2009 verlagerte sich der Schwerpunkt auf begleitenden Theorieunterricht, der in zwei Gruppen für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten wurde.



*Unsere Jugendgruppe bei der Probe im Rahmen der Übernachtungsaktion*

Aus Spenden im Jubiläumsjahr konnten wir einen eigenen Anhänger anschaffen, mit dem wir unser Equipment gut zu den Auftritten bringen können.

Neben dem Aufbau unserer Internetseite haben wir in diesem Jahrzehnt unsere 1997 neugestalteten Organisationsgrundsätze mehrfach angepasst. Wichtigste Punkte waren die Einsetzung eines Jugendwartes/einer Jugendwartin sowie die Umstellung unseres Geschäftsjahres auf das Kalenderjahr.

Aber auch musikalisch waren wir in diesen Jahren viel unterwegs. Jährlich standen zwischen 30 und 45 Auftritte auf dem Dienstplan.

Neben Schützenfesten in Hohne, Eschede, Habighorst, Scharnhorst, Bergen, Celle, Diesten, Wienhausen, Wietze, Winsen und Schwarmstedt erfreuten wir auf unzähligen Ständen zu Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen in und um Eschede, im Landkreis Celle und darüber hinaus die Zuhörer mit unserer Musik, die sich immer weiterentwickelte. Zwar blieben wir Marsch, Polka und Walzer treu, nahmen aber auch modernere Arrangements und Musikstücke in unser Programm.



*Tag der offenen Tür der Feuerwehr Eschede*



*Weihnachtsmarkt an der Flohrmühle*

2001 konnten wir erstmals unser Frühjahrskonzert auch in Hermannsburg durchführen.



*Frühjahrskonzert 2001 in der Glockenkolkhalle*

Im August spielten wir zunächst auf dem Sommerfest des Landkreises Celle, bevor wir im Rahmen des Jubiläums des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Rosche am Sternmarsch sowie einem Bühnenspiel teilgenommen haben.

Gemeinsam mit den anderen Spielmanns- und Musikzügen des Kreisfeuerwehrverbands Celle überraschten wir unseren Verbandsvorsitzenden Gerd Bakeberg zu seinem 50. Geburtstag. Zwei Tage später wurde das 75jährige Jubiläum der Feuerwehrkapelle Oppershausen begangen.



*Feuerwehrmusik im Landkreis Celle – Gruppenbild zum Geburtstag unseres Verbandsvorsitzenden*

Anfang Oktober ging es dann im großen Reisebus für fünf Tage zu unseren Freunden nach Barneville-Carteret. Nur unser Ständer für die kleine Trommel blieb in Eschede.

Bei unserer Jahreshauptversammlung im November 2001 wurde Klemens Ripke zum neuen stellvertretenden musikalischen Leiter gewählt.

Nach den Laternenumzügen in Eschede, Beckedorf und Weesen umrahmten wir erstmalig das Grünkohlessen des Bundeswehrregiments 16 in Wietzenbruch.

Zum Jahreswechsel feierten wir gemeinsam mit unseren Familien und Freunden im Feuerwehrhaus in das Jahr 2002 hinein.

Auch dieses Jahr wurde nicht ruhiger. Diverse Veranstaltungen insbesondere in der Samtgemeinde Eschede sowie der Gemeinde Hermannsburg zogen sich über das Jahr.



*Schützenfest 2002*

Nach dem verheerenden Elbehochwasser 2002 veranstalteten wir gemeinsam mit dem Männergesangverein Germania sowie dem Spielmannszug Eschede ein Benefizkonzert zugunsten der Hochwasseropfer. Der gesammelte Spendenbetrag wurde im Folgejahr direkt vor Ort einer betroffenen Familie übergeben.



*Benefizkonzert zugunsten der Opfer des Elbehochwassers mit Escheder Musikgruppen*

In unserer Jahreshauptversammlung wurde Karin Anderssen zur neuen Kassenwartin gewählt. Anfang Dezember durften wir erneut das Grünkohlessen der Bundeswehr in Wietzenbruch musikalisch umrahmen. In diesem Jahr wurden wir sogar in Eschede mit einem großen Bus abgeholt.

Bevor wir wieder gemeinsam in das neue Jahr feierten, gaben wir Silvester unserem Ortsbürgermeister Heinz Carstens noch ein kleines Ständchen zu seinem runden Geburtstag.

Im Jahr 2003 jagte ein Höhepunkt den nächsten. Im Frühjahr konnten wir wieder viele treue Zuhörerinnen und Zuhörer bei unserem Frühjahrskonzert begrüßen. Für unsere französischen Freunde aus Barneville-Carteret umrahmten wir den Dorfabend und feierten gemeinsam in der Glockenkolkhalle.

Unsere musikalische Leiterin Susanne Heger wurde im Frühjahr zur neuen Kreisstabführerin gewählt, nachdem der bisherige Amtsinhaber zum Landesstabführer berufen wurde. Holger Harms verabschiedeten wir dann auch gebührend mit einem gemeinsamen Konzert.

Ende Mai/Anfang Juni folgten wir der Einladung eines Orchesters aus der Wingst zu deren 25jährigen Jubiläum. Den Kontakt hatte die Trompeten-Ausbilderin unserer Jugendlichen hergestellt, die es sich auch nicht nehmen ließ, ab und an in unseren Reihen mitzuspielen.

Der Festkommers anlässlich des 125jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Räber war ein weiterer Auftritt, der uns noch länger in Erinnerung bleiben sollte.

Höhepunkt des Jahres war der Besuch der Community Band des Blue Lake Fine Arts Camp aus Michigan/USA. Die Musikerinnen und Musiker beherbergten wir während ihrer Europa-Reise einige Tage in Eschede. Insbesondere der gemeinsame Auftritt im Rahmen des Sommerfestes der Feuerwehr kam bei der Bevölkerung gut an.



*Sommerfest der Feuerwehr Eschede 2003*

## 75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ

Abgerundet wurde dieses ereignisreiche Jahr durch einen gemeinsamen Auftritt der Kreisfeuerwehrmusik vor dem Celler Schloss.



*Konzert vor dem Celler Schloss mit der Kreisfeuerwehrmusik*

Ende November nahmen Klemens Ripke und Susanne Heger an einem Workshop mit dem Komponisten Jacob de Haan in Großburgwedel teil. Besonders interessant waren neben dem gemeinsamen Musizieren die Geschichten und Gedanken des Meisters zu den Musikstücken.



*Workshop mit Jacob de Haan in Großburgwedel im November 2003*

## 75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ

Das erste Halbjahr 2004 war geprägt durch die Vorbereitungen auf das Landesmusikfest, das wir Mitte Mai ausrichten durften. 19 musizierende Einheiten aus ganz Niedersachsen trafen sich in Eschede zu einem Wertungsspielen. Mit Unterstützung der gesamten Gemeindefeuerwehr wurde diese Veranstaltung ein großer Erfolg. Auch wir stellten uns erneut den Wertungsrichtern und konnten mit einem sehr guten Ergebnis in der „Schnupperklasse“ abschließen.



*Teilnahme an der Wertung beim Landesmusikfest in Eschede*



*Umzug zum Feuerwehrhaus beim Landesmusikfest*

## 75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ

Im Laufe des Sommers traten wir beim Feuerwehrfest in Dreilingen, dem Dorffest des Siedlerbunds in Habighorst sowie beim 5jährigen Jubiläum des Spielmannszugs der FF Munster auf.

Ein weiteres Highlight des Jahres 2004 war unsere Fahrt nach Frankfurt/Maintal. Wir überraschten unseren ehemaligen musikalischen Leiter Karl Behrendt zu seinem 90. Geburtstag und brachten ihm ein Ständchen in einer Laubenkolonie.



*Besuch unseres ehemaligen Leiters in Frankfurt*

Auf dem Rückweg hielten wir zum Abendessen bei unseren Freunden in Mittel-Gründau an. Auch hier spielten wir noch ein kleines Ständchen als Dankeschön. Es wird gemunkelt, dass zwei Kameraden noch immer auf den Bus warten...



*Sie warten auf den Bus...*

Im August durften wir gemeinsam mit den anderen Musikzügen die Nationalhymnen vor dem U21-Länderspiel Deutschland – Litauen im Günther-Volker-Stadion in Celle spielen. In der Mannschaft debütierte Per Mertesacker, der spätere Fußball-Weltmeister, neben weiteren bekannten Namen wie David Odonkor und Jan Schlaudraff. Auch das war ein besonderer Auftritt, über den in der örtlichen Presse groß berichtet wurde.

CZ 07.08.04

### Hobymusiker wagen sich an Litauens Hymne

#### Susanne Heger: „Erster Versuch ist fast auftrittsreif“

Feuerwehr-Musiker aus dem Landkreis bereiten sich auf Auftritt beim Länderspiel Deutschland/Litauen vor

*Von Karin Dröse*

ESCHEDÉ. „Das ist schon fast auftrittsreif!“ Susanne Heger ist begeistert von ersten Versuch ihrer gemischten Gruppe, die Nationalhymne Litauens zu spielen. 70 Feuerwehr-Musiker aus dem Landkreis Celle hat die Kreisstabführerin zusammengetrommelt, die sich in Eschede auf ihren großen Auftritt beim U21-Länderspiel Deutschland-Litauen am 17. August vorbereiten.

„Die Litauische Hymne einzulernen ist genau wie bei anderen Musikstücken“, meint Florian Schliewe. Der 29-jährige kommt aus Lachendorf und hat schon die beiden Länderspiele gegen Italien und Spanien mit den jeweiligen Hymnen eröffnet. Florian Schliewe spielt selbst Fußball und schätzt die gute Atmosphäre im Stadion besonders.

„Aufgeregt bin ich erst, wenn wir im Stadion stehen“, meint die 14-jährige Ann-Kathrin Kuhlstädt. Für die Real- schülerin hat der Auftritt einen besonderen Reiz. Für sie ist es wenn im Stadion die Hymnen gespielt werden, ist er ein bisschen nervös. „Es ist ein tolles Gefühl, vor vielen Zuschauern zu spielen“, meint er.

Aus den Musikern aus Eschede, Wietze, Adelheids-  
dorf, Lachendorf, Oppershausen, Bergen und Ekingen formt Susanne Heger eine Gruppe. „Wir müssen beide Stimmen besetzen“, sagt sie. Freiwillige wechseln die Plätze und übernehmen die zweite Stimme.

„Die Litauische Hymne ist ungewohnt, weil sie nicht so bekannt wie die italienische oder englische ist. Die Noten sehen nicht kompliziert aus“, urteilt Susanne Heger. Dann kommt der große Moment. Die Musiker haben in der Fahrzeughalle der Feuerwehr ihre Plätze eingenommen und lauschen neugierig der CD-Vorführung. „Wir fangen einfach an“, sagt die Dirigentin. Die Musiker greifen zögernd zu Flöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Posaune, Tenorhorn, Bariton und Tuba. Susanne Heger hebt den Taktstock und gibt den Einsatz. Die eingängige Melodie erklingt. „Super“, lobt sie. Dann folgt die Detailarbeit: Die Klarinetten spielen den ersten Teil. Susanne Heger schaut in die Noten, gibt kurze Hinweise und lässt die Melodie wiederholen. Am Ende ist sie sehr zufrieden mit der ersten Probe. „Es hast richtig gut geklappt. Das hätte ich nicht erwartet.“ Die musikalische Arbeit in den Feuerwehrmusikzügen trägt ihre Früchte.



Susanne Heger probt mit Feuerwehr-Musikern aus dem Landkreis Celle den gemeinsamen Auftritt beim Länderspiel Deutschland-Litauen. Foto: Dröse

*Bericht in der Celleschen Zeitung vom 07.08.2004 über die Proben der litauischen Nationalhymne*

## 75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ

Nach unserem Frühjahrskonzert 2005 Anfang April machten wir uns im Mai mit einer Abordnung auf den Weg nach Alsfeld/Liederbach. Dort fand das Bundeswertungsspielen der Feuerwehrmusik statt, an dem wir als Zuhörer teilnahmen.



*Frühjahrskonzert in der Glockenkolkhalle im April 2005*



*Kurzauftritt in Alsfeld/Liederbach im Rahmen des Besuchs des Bundeswertungsspielens*

Neben unseren regelmäßigen Auftritten bei Schützenfesten und Ständchen spielten wir auch in diesem Jahr wieder beim Sommerfest des Landkreises Celle, beim Tag der Reservisten in Celle sowie im Rahmen des Besuchs unserer Freunde aus Barneville-Carteret.



*Tag der Reservisten auf dem Großen Plan in Celle im Sommer 2005*



*Bunter Abend mit unseren Freunden aus Barneville-Carteret*

Anfang November machten wir uns dann auf den Weg nach Berlin. Hier besuchten wir die „Musikparade der Nationen“, ein internationales Militärkonzert zu Gunsten des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge.

Anfang 2006 verabschiedeten wir unseren Gemeindedirektor Fritz Kiemann musikalisch in den Ruhestand. Im März fand ein weiterer gemeinsamer Auftritt mit den anderen Feuerwehr-Spielmanns- und Musikzügen des Landkreises im Burgzentrum Celle statt. Leider war es an dem Abend sehr stürmisch, so dass einige auswärtige Gäste kurzfristig absagten.



*Konzert der Kreisfeuerwehrmusik im Burgzentrum in Celle im März 2006*

In diesem Jahr lag ein Schwerpunkt in der Jugendarbeit. Neben der Gründung unserer Kindergruppen nahmen wir Ende April in Scharnhorst an dem Aktionstag „Benefiz für Kids“ teil. In den Sommerferien führten wir erstmals eine Ferienpassaktion durch. Unterstützung erhielten wir von Carmen Fick, Trompetenausbilderin an der Kreismusikschule Celle, die den 18 Kindern die in unserem Musikzug vorhandenen Instrumente spielerisch näherbrachte. Im Anschluss durften die Kinder sich selbst an den Instrumenten ausprobieren, bevor der Nachmittag mit einigen Spielen und einer Wasserschlacht endete.



*Erste Ferienpassaktion des Feuerwehr-Musikzug Eschede*

Bei der Hochzeit unserer Trompeterin Kati überraschte ein eigens zusammengestelltes Blechbläserensemble das Brautpaar mit der musikalischen Begleitung der Trauung. Beim Auszug wartete dann auch der Rest der Musizierenden als Spalier vor der Kirche.

Im Sommer verabschiedeten sich drei langjährige Kameraden, unter anderem Ehrenortsbrandmeister Arno Jeschke und unser ehemaliger stellvertretender Ortsbrandmeister Siegfried Heger, aus der Einsatzabteilung in die Altersabteilung. Dieses nahm die gesamte Wehr zum Anlass, einen gebührenden Abschluss zu feiern, den wir musikalisch begleiteten.



*Verabschiedung von drei verdienten Kameraden der FF Eschede in die Altersabteilung*

Ende Juli ging es für den Musikzug erneut nach Barneville-Carteret. Neben dem Besuch des Sainte-Anne-Festes in Bricquebec, an dem Musizierende aus Lachendorf teilnahmen, spielten wir drei Konzerte in unserem Partnerort und Umgebung. Da zeitgleich der Spielmannszug Wienhausen im nahegelegenen Portbail zu Gast weilte, konnten wir zwei Auftritte gemeinsam bestreiten.



*Gruppenbild am Strand von Barneville/Frankreich im Sommer 2006*

Zurück in der Heimat traten wir zunächst beim Tag der Reservisten in Celle auf dem Großen Plan auf. Mitte Oktober folgte dann eine besondere Veranstaltung in der Glockenkolkhalle. Die Soldatinnen und Soldaten unserer Patenkompanie aus Munster wurden in ihren Einsatz nach Afghanistan verabschiedet. Unter den Gästen befanden sich auch die Niederländer Henny und Leen, die ihren zwischenzeitlichen Wohnsitz in Dalle gefunden hatten, und durch diesen Auftritt auf uns aufmerksam wurden. In der Folge wuchs unser Saxophonregister um zwei Musizierende.

Krönender Abschluss des Jahres war unser Weihnachtskonzert in der Johannis-Kirche zu Eschede, das wir gemeinsam mit dem Posaunen- und Kirchenchor durchführten.

Neben unserem Frühjahrskonzert im April 2007 umrahmten wir den Kreisjugendfeuerwehrtag in Eschede und nahmen an der Mitmach-Aktion des NDR in Faßberg (Juni 2007) teil. Erstmals nahmen wir am Schützenfest in Schwarmstedt teil. Dort hatte die Musikgruppe abgesagt und wir sprangen kurzfristig ein.



*Schützenfest Scharnhorst 2007*

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr führten wir auch in den diesjährigen Sommerferien wieder eine Ferienpassaktion durch.



*Ferienpassaktion – die zweite*

Im Juli besuchten wir unsere Freunde in Alsfeld-Liederbach. Nach einem teilweise verregneten Konzert in der Altstadt ließen wir den Abend in Liederbach ausklingen. Wir übernachteten wieder mit einer großen Gruppe im Dorfgemeinschaftshaus. Im gegenüberliegenden Hof fand an diesem Abend eine Hochzeit statt, zu der wir spontan eingeladen wurden. Man munkelt, dass einige unserer Mitglieder zu den letzten Gästen gehörten...



*Besuch unserer Freunde in Alsfeld-Liederbach im Juli 2007*

Nachdem die Blue Diamonds beim Landesmusikfest ihre Show in Eschede präsentiert hatten, folgte in diesem Jahr unser Gegenbesuch zur Einweihung ihres Trainingszentrums in Nienhagen.



*Auftritt bei den Blue Diamonds in Nienhagen*

Im Herbst besuchte eine Fußballmannschaft aus Barneville-Carteret unseren Heimatort. Beim anstehenden Fußballspiel gegen den TuS Eschede spielten wir in Länderspielmanier vorab die Nationalhymnen beider Teilnehmerländer. Ein weiterer Gänsehautmoment...



*Fußballspiel Eschede – Barneville-Carteret – Spielen der Nationalhymnen*

Um den Wunsch einiger Musizierenden nach „älteren“ Musikstücken aufzunehmen, gründete sich Anfang 2008 auf Betreiben unseres Notenwarts Michael Kämpfer die Nostalgiegruppe. In den Übungsstunden wurde das klassische Repertoire mit Polka und Walzer wieder aufgenommen.

In diesem Jahr feierte der Kreisfeuerwehrverband (KFV) Celle sein 100jähriges Bestehen. Das Jubiläumsjahr startete für uns mit einem Konzert auf Kreisebene Anfang März.

## 75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ



*Konzert der Kreisfeuerwehrmusik anlässlich des 100jährigen Bestehens des Kreisfeuerwehverbandes im Burgzentrum Celle im März 2008*

Dieses bildete auch für unser Frühjahrskonzert im April die Grundlage.



*Frühjahrskonzert 2008 in der Glockenkolkhalle*

Ende April haben wir mit unseren Partnern/Familien eine gemeinsame Boßel-Tour durchgeführt.



*Boßeltour rund um Eschede*

Im Rahmen des KfV-Jubiläums fand Ende Mai ein Großer Zapfenstreich vor dem Celler Schloss statt, den die Kreisfeuerwehrmusik musikalisch begleitete. Am nachfolgenden Tag begleiteten wir die Landesverbandstagung in der Celler Union und traten ebenfalls auf der Feuerwehrmeile in der Innenstadt von Celle auf.

Neben den Schützenfesten traten wir über den Sommer beim Tag der offenen Tür der FF Hahnbighorst, dem 10jährigen Bestehen der Werkfeuerwehr Telefunken (nach Werksschließung), dem Trachtenfest in Hermannsburg, dem Sommerfest der FF Altencelle sowie dem Bahnhofsfest in Eschede auf.

In den Sommerferien fand unsere dritte Ferienpassaktion statt. Des Weiteren führte unsere Jugendgruppe einen 24-Stunden-Tag mit Übernachtung in unserem Übungsraum durch.



*Ferienpassaktion im Feuerwehrhaus im Sommer 2008*

In der Weihnachtszeit spielten wir bei einem Benefizhandballspiel der Bundesliga-Mannschaft des SV Garßen in der Halbzeitpause in der voll besetzten Sporthalle in Celle Weihnachtslieder.

Zum Jahresabschluss feierten wir gemeinsam mit unseren Angehörigen eine schöne Weihnachtsfeier im Grethe-Hof in Habighorst.

Das Jahr 2009 stand ganz im Zeichen des Bundesmusikfests. Am ersten Maiwochenende fand dieses in Celle statt. Von Freitag bis Sonntag beherbergten wir die Show und Brass Band aus Alsfeld bei uns in Eschede. Zudem waren einige unserer Musizierenden in die Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung eingebunden. Höhepunkte waren u.a. ein Kameradschaftsabend aller Teilnehmenden in der Landesfeuerwehrschule sowie der gemeinsame Abschluss vor dem Celler Schloss am Sonntagmittag.



*Bericht in der Celleschen Zeitung vom 04.05.2009 über das Bundeswertungsspielen in Celle*

Über den Sommer waren wir bei den Feuerwehrfesten in Weesen, Wohldé, Bleckmar, Höfer und Eschedé im Einsatz. Auftritte beim Sommerfest des Landkreises Celle, dem Heidjerfest in Eversen sowie dem Landesentscheid der Feuerwehren in Hermannsburg rundeten das Einsatzgeschehen ab.



*Auftritt beim Schützenfest 2009*

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Blue Lake-Orchesters aus Michigan/Amerika in Eschede. In der Glockenkolkhalle spielten wir gemeinsam mit den Musizierenden aus Amerika ein Konzert. Als Dankeschön für die erneute Beherbergung erhielten wir für einen unserer Nachwuchsmusiker ein Stipendium für einen dreiwöchigen Aufenthalt im Musikercamp in den USA.



*Gemeinsames Konzert mit dem Blue-Lake-Orchester aus Michigan/USA im Sommer 2009*

Im Herbst lösten wir unseren Konzertgutschein im Rahmen des Kartoffelfests bei Stöckmann ein und begleiteten einen weiteren Besuch unserer Freunde aus Barneville-Carteret/Frankreich.

## Kapitel 2: Jahre 2010-2019

*Text: Max-Hinrich Werner*

Das Jahr 2010 war ein Jubiläums-Jahr. Neben dem 60-jährigen Jubiläum des Feuerwehr-Musikzuges wurden auch 100 Jahre Musikzug Eldingen und 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Habbighorst gefeiert. Los ging es am 17. Januar in Eldingen mit einem Jubiläumskonzert, an dem wir mit unserer Jugendgruppe und dem Hauptorchester teilnahmen.



*Auftritt des Jugendorchesters am 17.1.2010 in Eldingen*

Im Anschluss gingen die Proben für unser eigenes Jubiläumskonzert los, die in einem Probenwochenende im März gipfelten. Es wurde Musik aus sechs Jahrzehnten eingeübt. Das Konzert fand am 17. April in der voll besuchten Glockenkolkhalle statt. Höhepunkt dieses Konzertes war der „Alte Jägermarsch“, der 1951 zu den ersten Musikstücken des Feuerwehr-Musikzuges gehörte.



*Geburtstagskuchen zum 60-jährigen Jubiläum des Feuerwehr-Musikzuges*

Im Sommer 2010 waren wir international unterwegs. Der Musikzug fuhr zum französischen Nationalfeiertag (14. Juli) in die französische Partnergemeinde Barneville-Carteret. Ein Trompeter konnte jedoch nicht mit nach Frankreich fahren. Max flog für drei Wochen nach Michigan in die USA und absolvierte einen Sommerkurs im Blue Lake Fine Arts Camp. Das Stipendium dafür hatte der Musikzug im Vorjahr als Dank für die Beherbergung der Amerikaner geschenkt bekommen. Zu den weiteren Highlights im Jahr 2010 zählten noch das Jubiläum der Feuerwehr Habighorst mit dem Kreisfeuerwehrtag und die Aufführung eines Zapfenstreichs zum 100-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Schwarmstedt.

2011 haben wir ein neues Konzertformat auf die Bühne gebracht. Unter dem Motto „Eschedes Kids on Stage“ beteiligten sich die Bläserklassen und der Chor der Grundschule Eschede, die Tanzgruppe „Funny Steps“ und die Jugendgruppe des Feuerwehr-Musikzuges an einem großartigen Konzert in der Glockenkolkhalle. Ende Juli war es in der Heide so kalt, dass wir auf dem Schützenfest in Wietze Glühwein statt Bier getrunken haben. Unsere Jugendgruppe trat am 17. September bei einer Veranstaltung zum Thema „20 Jahre Kreisbrandschutzerziehung“ auf.



*Auftritt der Jugendgruppe am 17.9.2011 in Celle*

Einen besonderen Auftritt hatte unser Hauptorchester am 22. September im Stadion von Hannover 96. Unter dem Motto „Das Spiel hat 90 Minuten“ beteiligten sich ca. 500 Musiker an einem einzigartigen Projekt des Komponisten Benjamin Scheuer. Highlights des Tages waren neben dem musikalischen Teil sicherlich die Gruppenfotos auf der Ersatzbank von Hannover 96.



*Der Musikzug im Stadion von Hannover 96*

Höhepunkt des Jahres 2012 war unser Konzert am 28. April in der Glockenkolkhalle gemeinsam mit unserem Jugendorchester, bei dem wir unser ABBA-Medley zum ersten Mal aufführten.



*Konzert am 28.4.2012 in Eschede*

Am 4. Mai spielten wir einen Zapfenstreich vor dem Eldinger Schloss zusammen mit den anderen Musikzügen aus dem Landkreis Celle zum 150-jährigen Jubiläum des Schützenverein Eldingen. Aktive Wehr und Musikzug führen im Juni für ein Wochenende ins hessische Liederbach, welches 1200-jähriges Jubiläum feierte und mittlerweile zur Stadt Alsfeld gehört. Dort gab der Musikzug ein gemeinsames Konzert mit der Show and Brass Band der Feuerwehr Alsfeld. Klemens feierte im Juli seinen 40. Geburtstag und musste rückwärts auf einem Esel reiten. Auf dem Heidjerfest Eversen im August gehörte der damalige niedersächsische Ministerpräsident David McAllister zu unseren Zuhörern.



*40. Geburtstag unseres Tubisten Klemens*



*Feuerwehrfest in Scharnhorst im Juni 2013*

Im April 2013 fuhren wir wieder einmal nach Frankreich. Anlass war dieses Mal der 80. Geburtstag zweier Gründungsmitglieder des Freundeskreises Barneville-Carteret. Mit dabei unter den größtenteils erwachsenen Musikern war auch die damals 13-jährige Carla, die einen tollen Reisebericht geschrieben hat. Am 21. September feierte der Musikzug Adelheidsdorf sein 50-jähriges Jubiläum mit einem Konzert in Nienhagen, an dem die Musikzüge des Landkreises

Celle teilnahmen. Im Oktober flogen 24 Musiker aus mehreren Musikzügen im Landkreis Celle nach Tulsa (Oklahoma, USA), einer Patenstadt Celles. Dort erfolgten neben einer Menge Ausflüge mit den Gastfamilien auch Auftritte, die die deutsch-amerikanische Freundschaft stärkten.



*Die Amerikafahrer*

Am 7. Dezember spielte der Musikzug gemeinsam mit dem Chor „ensemble vis á vis“ des DoppelTerz e.V. Lehrte und dem Ensemble des Akkordeonvereins Winsen (Aller) „a piacerto“ ein Adventskonzert in der Escheder Glockenkolkhalle. Die Halle wurde von uns für diesen Anlass weihnachtlich dekoriert, sogar ein Weihnachtsbaum wurde aufgestellt und geschmückt. Zur Weihnachtsfeier am 20. Dezember schossen wir eine Musikzug-Königin auf dem Schießstand aus. Gewonnen haben Charlotte bei den Kindern, Lukas bei den Jugendlichen und Henny bei den Erwachsenen.

Für unser Frühjahrskonzert am 26. April 2014 studierten wir an einem Probensamstag intensiv einige neue Musikstücke ein, darunter auch das Stück „Concerto d'Amore“, welches bis heute zu den Lieblingsstücken unserer Musiker zählt. Das Konzert spielten wir mit unserer Jugendgruppe wieder einmal in einer vollen Glockenkolkhalle.



*Konzert am 26.4.2014 in Eschede*

Im Mai 2014 verabschiedeten wir unseren aus Eschede stammenden Kreisbrandmeister Gerd Bakeberg in den verdienten Feuerwehr-Ruhestand mit einer Serenade. Im August fuhren wir mit dem Zug nach Hamburg, um an einem Flashmob zum Auslaufen des Kreuzfahrtschiffes AIDAsol teilzunehmen. Dort spielten wir mit vielen anderen Musikern das Lied „Freude schöner Götterfunken“ von Beethoven. Leider war es in einer für uns unangenehmen Tonart (klingend D-Dur), was dennoch gut gemeistert wurde.



*In Hamburg beim AIDA-Flashmob*

Im Oktober traten wir auf der Feier zur 25-jährigen Dörferfreundschaft auf dem Deutsch-Französischen Abend in der Glockenkolkhalle in Eschede auf, bei der wir den Gästen aus Barneville-Carteret unser extra einstudiertes Medley „Vive La France“ präsentieren konnten. Im November fuhr unsere Jugendgruppe auf eine Jugendfreizeit nach Lüsche, die von unserer neuen Jugendwartin Jana organisiert wurde.

Im Sommer 2015 jährte sich die Waldbrandkatastrophe in der Lüneburger Heide zum 40. Mal. Aus diesem Anlass fand im August eine Gedenkwoche mit mehreren Veranstaltungen statt. Höhepunkt waren der Blaulichtgottesdienst und das Festkonzert, das wir am 15. August gemeinsam mit der „Show and Brass Band“ der Feuerwehr Alsfeld in der Eschenhalle spielten.



*Festkonzert in der Eschenhalle am 15.8.2015*

Am nächsten Tag trat der Musikzug gemeinsam mit der „Show and Brass Band“ bei einem Frühschoppen am Feuerwehrgerätehaus auf. Dort präsentierten die Gäste aus Alsfeld auch ihre preisgekrönte Marching-Show. Am 3. Oktober spielten wir gemeinsam mit den anderen Musikzügen aus dem Landkreis Celle ein Konzert in Eldingen. Die Weihnachtsfeier führten wir dieses Jahr außergewöhnlich früh schon am 21. November durch. Ute und Nicole organisierten eine Koordinatenrallye, die uns durch das ganze Dorf Eschede führte. Abends stärkten wir uns dann mit einem griechischen Buffet in der Taverna Greco. Den Abschluss des Jahres bildete das Adventskonzert am 5. Dezember in der Kirche in Eschede, welches wir gemeinsam mit dem Gospelchor „Gospel Works“ aus Celle absolvierten. Highlights des Konzertes waren die gemeinsam aufgeführten Stücke „O sanctissima“ (O du fröhliche) und „Oh happy day“.



*Konzert mit dem Gospelchor „Gospel Works“ am 5.12.2015 in der Kirche in Eschede*

Im März 2016 fuhr unsere Jugendgruppe auf ein Probenwochenende nach Faßberg-Niederrohe. Am 18. Juni absolvierten wir gleich zwei Auftritte an einem Tag. Zuerst spielten wir auf dem Dorffest in Scharnhorst, im Anschluss nahmen wir an der Aufführung des Theaterstückes „Der zerbrochne Krug“ (Heinrich v. Kleist) des Schlosstheaters Celle auf dem Heidegut in Eschede teil. Dabei wurde unsere Musikerin Barbara mit eingebunden und spielte spontan die „Frau Brigitte“. Am 21. Juni, dem Sommeranfang, fuhren ein paar Musiker mit dem Zug nach Hannover, um die Fête de la Musique zu besuchen. Der Opernplatz stand im Zeichen der Blasmusik. Unter anderem konnten wir gemeinsam mit dem Heeresmusikkorps Hannover musizieren. Im Juli nahm unsere Jugendgruppe am Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren in Otterndorf bei Cuxhaven teil. Die Highlights des Jahres folgten im Herbst. Vom 30. September bis 2. Oktober fuhren die Mitglieder des Musikzuges gemeinsam mit ihren Partnern nach Cuxhaven. Die Fahrt hatten Carla, Jana, Hans-Joachim und Klemens über ein Jahr lang geplant. Wir machten einen Spieleabend, eine Nachtwanderung, eine Stadt- und Hafentrundfahrt, spielten ein grandioses Benefizkonzert im Stadttheater und fuhren frühmorgens mit Pferdekutschen durchs Watt nach Neuwerk.



*Kutschfahrt durchs Watt von Cuxhaven nach Neuwerk im Herbst 2016*

Am 29. Oktober spielten wir unser Jahreskonzert, dieses Jahr zum ersten Mal im Herbst. Beim Einlass wurden kleine Fähnchen verteilt, die beim letzten Lied („Land of Hope and Glory“) wie bei „Last Night of the Proms“ geschwenkt wurden.



*Konzert am 29.10.2016 in Eschede*

Am 28. Mai 2017 trafen wir uns frühmorgens am Feuerwehr-Gerätehaus und stiegen in einen Bus, der uns nach Cuxhaven-Altenbruch brachte. Dort musizierten wir zum Festakt 125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Altenbruch.



*Jubiläum 125 Jahre Feuerwehr Cuxhaven-Altenbruch*

Für die Schützenfeste gab es 2017 eine Neuerung. Susanne Heger gab die Stabführung bei Marschmusik ab. Den Job teilten sich für die folgenden Jahre Jana Kuhlmann und Max-Hinrich Werner.



*Schützenfest Eschede 2017*

Im September gab es einen Appell am Glockenkolk zur Erneuerung der Patenschaftsurkunde mit der Patenkompanie der Bundeswehr aus Munster, den wir zusammen mit dem Spielmannszug musikalisch begleiteten. Im Herbst veranstaltete die Jugendgruppe ein Probenwochenende in Molzen. Im Oktober folgte ein Zapfenstreich zum 850-jährigen Jubiläum der Gemeinde Schwarmstedt, den wir wieder zusammen mit den anderen Musikzügen aus dem Landkreis Celle spielten. Neu dabei war dieses Mal der Spielmannszug aus Eime im Landkreis Hildesheim, da es im Landkreis Celle keinen Feuerwehr-Spielmannszug mehr gibt. Wir beendeten das Jahr mit einer Weihnachtsfeier im Deutschen Haus am 16. Dezember, der eine Dorfrallye voraus ging.

2018 feierte der Landesfeuerwehrverband Niedersachsen sein 150-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass fand die Landesverbandsversammlung mit einem Festakt am 28. Mai in der Congress Union Celle statt, dem Gründungsort des Landesfeuerwehrverbandes. Hierzu bildete der Feuerwehr-Musikzug gemeinsam mit den Musikern der Musikzüge Oppershausen, Lachendorf, Beedenbostel und Wietze ein großes Orchester. Im Sommer fuhr unsere Jugendgruppe gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr ins Zeltlager nach Grömitz. Am Abend des 29. Juli trafen wir uns bei bestem Sommerwetter im Freibad Eschede zum spontanen Dreh eines Musikvideos im Nichtschwimmerbecken. Grund dafür war, dass wir vom Musikzug Groß-Hehlen über Facebook nominiert wurden. Unser Video erreichte innerhalb weniger Tage über 6000 Aufrufe.



*Videodreh im Freibad Eschede am 29.7.2018*

Am 22. August spielten wir zur 850-Jahr-Feier des mittlerweile zur Stadt Celle gehörenden Dorfes Garßen. Drei Tage später waren wir auf dem Dorffest in Unterlüß, dies war der einzige regnerische Tag im Sommer. Am 22. September fuhren wir mit dem Zug nach Lüneburg und traten auf der Feuerwehrmeile in der Altstadt anlässlich des Jubiläums des Landesfeuerwehrverbandes auf. Nach dem offiziellen Auftritt veranstalteten wir trotz strömenden Regens einen spontanen Flashmob in der Lüneburger Innenstadt gemeinsam mit anderen Feuerwehrmusikzügen aus Niedersachsen. Obwohl wir eigentlich mitten in der Konzertvorbereitung waren, nahmen wir die Anfrage für das Indoor-Musikfestival der Blue Diamonds in Nienhagen am 13. Oktober an. Wir waren als erste Gruppe dran und konnten ein paar Stücke für das anstehende Konzert testen. Im Anschluss machten wir bei den anderen Showacts ordentlich Stimmung im Publikum. Am 27. Oktober spielten wir dann unser Herbstkonzert in der Glockenkolkhalle in Eschede gemeinsam mit unserem Jugendorchester. Neben Susanne Heger durften auch Klemens Ripke, Jana Kuhlmann und Max-Hinrich Werner einige Stücke dirigieren. Das musikalische Highlight dieses Konzertes war sicherlich das „Star Wars“-Medley. Nachdem das Konzert zu Ende war und die Zuschauer die Halle verlassen hatten, gingen die Musiker nochmals auf die Bühne und veranstalteten ein spontanes musikalisches Wunschkonzert.



*Konzert am 27.10.2018 in Eschede*

2019 stand im Zeichen unserer Reise nach New York City (USA). Die Vorbereitungen für die Reise, die vom stellvertretenden Kreisbrandmeister Dirk Heindorff organisiert wurde, dauerten über 2 Jahre an. Wir bildeten ein Orchester aus 36 Musikern im Alter von 12 bis 79 Jahren aus den Musikzügen Eschede, Oppershausen, Wietze und Ramlingen und probten 1,5 Jahre lang unter der musikalischen Leitung von Klemens Ripke. Grund der einwöchigen Reise nach New York war die Teilnahme an der deutsch-amerikanischen Steubenparade auf der berühmten 5th Avenue am 21. September. Weitere Programmpunkte waren der Besuch des Museums und der Gedenkstätte für die Opfer des Terroranschlags vom 11. September 2001, ein Gala-Abend am Hudson River und ein Auftritt auf dem Oktoberfest im Central Park.



*Teilnahme an der Steubenparade in New York am 21.9.2019*

Neben der USA-Reise hatte der Musikzug natürlich noch weitere Termine. Im August war unser Jugendorchester für ein Probenwochenende in Himbergen, auf dem schonmal das Weihnachtslied „All I want for christmas is you“ geübt wurde. Am 25. Oktober fuhren wir mit dem Bus auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Henning Otte nach Berlin und besichtigten den Bundestag. Einige Tage später, am 29. Oktober, waren Manfred, Carla und Klemens zu Gast in der Radiosendung „Plattenkiste“ des Senders NDR1, wo sie Werbung für den Musikzug machen konnten. Den Jahresabschluss bildete das Adventskonzert in der Johanniskirche, welches im Rahmen des Escheder Weihnachtsmarktes stattfand. Hier führten wir unter anderem die Titelmelodie des Films „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ auf.

75 JAHRE FEUERWEHR-MUSIKZUG ESCHEDÉ



*Adventskonzert in der Kirche in Eschede am 30.11.2019*

## **Kapitel 3: Jahre 2020-2024**

*Text: Clarissa Wellnitz*

Das Jahr 2020 startete hoffnungsvoll, noch froh gestimmt durch die Erfolge des Vorjahres fielen jegliche Pläne wie zum Beispiel die Teilnahme am Bundeswertungsspielen in Freiburg, einem musikalischen Vergleichswettbewerb verschiedenster deutscher Musikzüge der Feuerwehr, ins Wasser.

Am 6.3.2020 war die letzte Probe, welche wir unter normalen Bedingungen durchführen konnten.

Proben konnten nicht mehr gemeinsam stattfinden, die Räumlichkeiten zu klein, die Luftfilter für Instrument und Raum zu teuer und dann fing auch schon die Quarantänezeit an....

Um weiterhin miteinander verbunden bleiben zu können, fingen wöchentliche Treffen auf Skype an, zwar waren hauptsächlich die jüngeren Musiker vertreten, doch auch die Erfahrenen wohnten den Abenden bei.

In den „Proben entdeckten einige bei „Gartic Phone“ ihre künstlerische Bestimmung und hätten mit ihren Memes eine Karriere als Stand-Up-Comedian anfangen können.

Die erste „Corona-Probe“ in Präsenz war am 12.6.2020 und mit 29 Musiker\*innen ein voller Erfolg. Wir haben draußen geprobt und von der Gemeinde wurde ein Hygieneplan ausgearbeitet. Meistens probten wir vor dem Feuerwehrgerätehaus Eschede, aber einige Proben fanden auch „außerhalb“ statt. Am 24.7. spielten wir im Freibad. Da dieses gerade renoviert wurde, hatten wir die einmalige Gelegenheit, im leeren Schwimmbecken zu proben. Zu der Probe erschienen viele Musiker, da die Freude wieder spielen zu dürfen groß war, doch es kamen auch einige Angehörige und Zuhörer dazu.



*Probe im leeren Becken im Freibad Eschede am 24.7.2020*

In den kalten Monaten konnten wir in der beleuchteten, beheizten Fahrzeughalle proben.

Auftritte gab es in diesem Jahr zwar keine, online haben wir aber ein zusammengeschnittenes Video der verschiedenen Musiker im Homeoffice von der Europahymne geteilt und nahmen am Projekt #gemeinsamgegencorona teil.



*Onlineaktion #gemeinsamgegencorona*

Ähnlich wie im Vorjahr war die erste Hälfte von 2021 von Corona und Lockdown geprägt. Am 11.06. fand die erste After-Lockdown-Probe von sowohl Jugend-, als auch Hauptorchester statt. Es gab positives Feedback von Musikern, Angehörigen und Anwohnern, Freude darüber wieder die Musik zu hören und gemeinsam Zeit verbringen zu können.

All diese Proben waren nicht für nichts, am 8. August gab es einen Auftritt im Freibad Eschede zum Frühschoppen, eine perfekte Gelegenheit für die Corona-Zeit, da die Veranstaltung draußen war.

Am 14.08. überreichten Susi, Manfred und Carla ein Geschenk an den Spielmannszug Eschede zum 100-jährigen Jubiläum, wo wir zum Grillen und Musizieren eingeladen waren.



*100-jähriges Jubiläum des Spielmannszuges*

Im Oktober durften wir Teil der Übergabe des neuen Feuerwehrgerätehauses und des neuen LF10 der FF Eschede sein und die Veranstaltung musikalisch begleiten.



*Einweihung des neuen Feuerwehr-Gerätehauses in Eschede am 9.10.2021*

Wo die Auftritte gerade erst angefangen haben, hören sie auch nicht so schnell wieder auf, weshalb es gleich weiter ging. Am 31.10. trat der Musikzug auf einem Benefizkonzert zu Gunsten des Onkologischen Zentrums Garßen auf.

Als wir gerade dachten, alles läuft glatt, wurde uns von Corona ein Strich durch die Rechnung gezogen. Bis März mussten die Proben wieder für 3 Monate auf Eis gelegt werden. So blöd die Lockdownphasen auch waren, desto schöner war es jedes Mal wieder gemeinsam zu musizieren.

Am 1. Mai 2022 konnten wir alte Traditionen aufleben lassen und zur Saisonöffnung des Freibad Eschede musizieren. Zwischen Badegästen und Essensverkauf fühlten wir uns sehr wohl, im Anschluss war auch das Schwimmbassin nicht vor uns sicher, einige hatten wohl eine Abkühlung nötig.

Zum Auftakt der Schützenfestsaison, die in den Coronajahren ja leider ausfallen musste, gab es anstatt normale Proben einige Fittesseinheiten, in denen wir das Marschieren rund ums Gerätehaus geübt haben.

Im Juni waren wir mit den Schützenfesten von Eschede und Eversen beschäftigt, Höhepunkte davon sind selbstverständlich immer der Autoscooter und der Musikexpress nach den Märschen.

Ein paar Proben später, sowohl in- als auch auswärts, hatten wir die Ehre beim 112 jährigen Jubiläums des Musikzuges und der Feuerwehr Beedenbostel am 2.7.2022 spielen zu dürfen.



*Jubiläumsfeier 112 Jahre Musikzug und Feuerwehr Beedenbostel*

Der Sommer ging weiter mit dem Habighorster Schützenfest und Proben. Leider hatten sich beim Schützenfest von 20 Leuten ca. 14 mit Corona infiziert, weshalb wir den Auftritt beim

Celler Schützenfest in der Folgewoche absagen mussten. Ein Auftritt der Jugendgruppe am 17.9. zum Jubiläum des Fördervereins von Marksmanns Spielzeugstuben läutete die Herbstsaison ein. Zwar war das Wetter etwas eigensinnig, doch der Auftritt verlief wunderbar.

Anfang November hatten wir einen Auftritt auf dem alljährlich schönen Herbstmarkt in Habighorst.

Bis zum 26.11.2022 waren unsere Proben von Weihnachtsliedern geprägt, da wir im Rahmen des Weihnachtsmarktes an der Johanniskirche Eschede ein Konzert aufgeführt haben. Nach einer Einleitung durch die Geschichte namens „Wo ist Weihnachten“ ging es los mit einem Repertoire von „A Christmas Pop Collection“, einem Medley aus bekannten Liedern wie „Last Christmas“ von Wham! und „War is over“ von John Lennon los. Zum Schluss wurden „Überall ist Weihnacht“ und als Zugabe ein beliebtes Stück des letzten Weihnachtskonzertes „O Sanctissima“ gespielt.



*Adventskonzert am 27.11.2022 in der Kirche in Eschede*

Nach den Coronajahren hatten wir nun das Glück zum 3. Advent wieder unsere Adventstour durchführen. Es tut jedes Mal gut die strahlenden Gesichter der Senioren in den verschiedenen Wohneinrichtungen in Eschede zu sehen, zu hören wie sie mitsingen und allgemein den Kontakt mit ihnen zu pflegen.

Zum Jahresabschluss haben wir wieder ein Ständchen vor der Kirche in Eschede gehalten und traditionelle Weihnachtslieder gespielt.

Auf der Jahreshauptversammlung der FF Eschede im Februar 2023 wurde unser Dirigent des Jugendorchesters Klemens Ripke für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Im Anschluss durften wir Susanne und Katrin für 40 Jahre musikalische Tätigkeit ehren.

In der Probe am 10.3.2023 kam Bürgermeister Heinrich Lange zu Besuch. Er bedankte sich für das Engagement aller Musiker. Zum Abschied durfte er einen Marsch dirigieren, wobei er als aktiver Spielmann über mehr als genügend Vorkenntnisse verfügt.

Um Bräuche weiterzuführen, konnte der Auftritt im Freibad am 1. Mai zur Saisonöffnung nicht fehlen. Der eine oder andere Badegang wurde im Anschluss selbstverständlich auch gemacht.

Am 13.5. ging es gleich weiter, unsere Jugendgruppe spielte ein Konzert im neu eröffneten Eschenhuus. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und das Publikum hätte nicht besser sein können.



*Konzert unserer Jugendgruppe zur Eröffnung des Eschenhuus*

Von Ende Mai bis Juli waren wir auf einigen Schützenfesten unterwegs, haben am 14.4.2023 in der Hauptwache der Celler Feuerwehr die Verbandsversammlung des Kreisfeuerwehrverbands Celle musikalisch begleitet und den 1. Platz für unsere Jugend beim Orientierungsmarsch am Tag der offenen Tür der FF Eschede gewonnen.

Im Juli haben wir erneut mehrfach außerhalb geprobt. Am 4.8. waren wir bestens vorbereitet, um auf der Feier für Bernd Müller (Ortsbrandmeister Celle-Hauptwache) zu musizieren. Bernd Müller würde für 50 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr geehrt.



*Auftritt in der Feuerwehr-Hauptwache Celle am 3.8.2023*

Am 23.9. spielten wir ein Überraschungsständchen auf der Silberhochzeit von Familie Kiemann.

Da wieder ein Konzert bevorstand, wurde fleißig geprobt, so auch am 30.9. am Probentag. Dieser fand in den Räumlichkeiten des Eschenhuus‘ statt, sowie in der Glockenkolkhalle. Vormittags wurden die Konzertstücke in den einzelnen Registern erarbeitet und nach einem Mittagessen haben wir dann alles zusammengesetzt und mit dem gesamten Orchester gespielt. Gespielt haben wir unter anderem Lieder von Queen und Bon Jovi.

Im Oktober fuhr die Jugendgruppe noch auf ein Probenwochenende ins Tagungshaus Himbergen, wo von Freitag bis Sonntag einige neue Lieder, in Aussicht auf das Konzert, erprobt wurden.

Wenige Tage vor dem Konzert ging es dann noch auf den Herbstmarkt in Habighorst, wie auch im Vorjahr wieder sehr schön gestaltet.

Das Konzert am 11.11. in der Glockenkolkhalle war gut besucht. Die Jugendgruppe startete den Abend mit drei Stücken, danach wurden ein paar Lieder gemeinsam gespielt und im Anschluss kam der große Konzertteil des Hauptorchesters.



*Konzert am 11.11.2023 in der Glockenkolkhalle*

Am Samstag vor dem 1. Advent haben wir auf dem Weihnachtsmarkt vor der Eschedeer Kirche gespielt und am Vorabend haben wir uns am Lebendigen Adventskalender beteiligt und ein Ständchen mit verschiedensten Weihnachtsliedern gehalten.

Das erste Event 2024 war die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Eschede mit einigen Ehrungen und Beförderungen. Mit einigen Proben im Eschenhuus hatten wir bis April eine ruhige Zeit.

Am 6.4. war ein Musikantentreffen in Oppershausen mit ca. 60 Musikern unter der musikalischen Leitung von Günter Dreblow und Klemens Ripke. Wie bei jedem Treffen war die Bewirtung durch die Oppershäuser hervorragend und wir genossen die Gemeinschaft und Zusammenarbeit.



*Musikantentreffen in Oppershausen am 6.4.2024*

Wie auch in den Jahren zuvor durften wir die Freibadsaison am 1. Mai musikalisch eröffnen.

Am 4. Mai konnten wir die Hermannsbürger Feuerwehr am Tag der offenen Tür unterstützen. Diese Zusammenkunft ist besonders erfreulich, da wir einige Musiker\*innen aus Hermannsburg haben und eine davon sogar in der aktiven Wehr Mitglied ist.

Die Freitagsproben wurden in Vorbereitung auf die Schützenfestsaison wieder als Marschproben gestaltet, so konnten wir Ende Mai mit den Schützenfesten Eschede und Eversen einläuten.

Ende Juli unterlegten wir noch das Sommerfest der Feuerwehr Eschede musikalisch und am 16.8. hatten wir eine öffentliche Probe im Freibad Eschede. Bei kühlen Getränken und einem warmen Imbiss konnte ein bunter Ausschnitt aus unserem Repertoire gehört werden.

Im August hatten wir 2 gemeinsame Proben mit den Musiker\*innen aus Oppershausen, eine bei uns, die andere in Oppershausen. Geübt wurde für den gemeinsamen Auftritt am Kreisfeuerwehrtag am 1. September in Lohheide. Es war ein gelungener Auftritt. Die Musik gefiel dem Publikum und wir hatten sehr viel Spaß gemeinsam zu musizieren.

Das Jugendorchester hatte auch dieses Jahr einen eigenen Auftritt. Auf dem Tag der Ersten Hilfe des DRK spielten unsere jungen Musiker\*innen eingeübte Stücke. Dieser Auftritt soll gerne wiederholt werden.



*Auftritt der Jugendgruppe beim Tag der Ersten Hilfe am 14.9.2024 an der Mühle*

Nachdem zwei unserer Musikerinnen, welche neben ihrer Mitgliedschaft hier im Musikzug auch in der FF Eldingen tätig sind, zu uns kamen und nach Unterstützung gefragt haben, spielte eine Abordnung von 10 Musiker\*innen beim Laternenumzug in Eldingen die typischen Later-nenlieder.

An der Kirche in Eschede gab es auch in diesem Jahr einige Auftritte, so bildeten wir die mu-sikalische Begleitung für die Kranzniederlegung am Volkstrauertag. Der lebendige Adventska-lender fand im Feuerwehrhaus mit Punsch und Kakao statt. Gespielt haben wir nicht nur tradi-tionelle Stücke wie „Kling Glöckchen“, sondern auch modernere Lieder wie „Last Christmas“ bekamen ihren Moment.

Mit den traditionellen Liedern ging es für die Altersheimtour weiter. Schlussendlich spielten wir 2024 noch an Heiligabend vor der Kirche und beim Weihnachtbaumverkauf auf Hof Kie-mann kurz davor.



*Weihnachtslieder auf Hof Kiemann*

Eine positive Entwicklung, die wir über die Jahre feststellen konnten, war die zunehmende Teilnahme an Lehrgängen, seien es die „normalen“ Landeslehrgänge, ein Bigband-Lehrgang oder ein Tuba-Lehrgang. Eschede gehört in Altgandersheim dazu!